

Informationsblatt

Maßgeschneiderte Krebstherapie

Die Vorhersage, welche Krebstherapie bei einem bestimmten Patienten wirkt und welche nicht ist ein zentrales, bisher wenig umgesetztes Ziel der Krebsbehandlung. Im Gegensatz dazu wird bei der breit angewendeten Standardtherapie eine einheitliche Therapie für alle Patienten einer bestimmten Krebsart bevorzugt, die, wenn man alle Krebsarten gemeinsam betrachtet, keine hohen Erfolgsraten hat.

Bedeutung des TP53 Gens für das Ansprechen der Krebstherapie

Das TP53 Gen (p53-Gen) spielt eine zentrale Rolle in der Kontrolle des Zellzyklus, der DNA-Reparatur und des programmierten Zelltods. Diese Vorgänge in der Zelle sind Angriffspunkte für praktisch alle gängigen Krebstherapien. Bei 50% aller Krebserkrankungen finden sich genetische Veränderungen im TP53 Gen. Somit sind TP53 Mutationen die häufigsten, mit Krebs in Zusammenhang stehenden, genetischen Veränderungen. TP53 Mutationen führen zu einem Funktionsverlust des p53-Gens, wodurch die Kontrolle des Zellzyklus, der DNA-Reparatur und des Zelltods verloren geht, was wiederum die Wirksamkeit vieler Krebstherapien dramatisch beeinflusst.

Was ist die MARK53 Analyse?

Die MARK53 Analyse ist ein sensitiver, standardisierter, klinisch erprobter Gentest, der speziell für das TP53 Gen entwickelt wurde, da herkömmlichen Gentests TP53 Genmutationen nicht 100%ig erfassen können.

Das Ergebnis der Mark53 Analyse dient nicht der Diagnose von Krebserkrankungen oder dem Erstellen einer Prognose, sondern der besseren Abstimmung der Krebstherapie auf den individuellen Tumor. Für die meisten Krebstherapien ist es entscheidend, ob das TP53 Gen funktioniert oder nicht. Die MARK53 Analyse dient also der Vorhersage der Wirksamkeit der Krebstherapie.

Worin liegt der Nutzen der Mark53 Analyse?

Eine Krebstherapie kann grundsätzlich wirksam sein, sie kann aber abgesehen von den akuten Nebenwirkungen auch schaden, also das Leben verkürzen. Das Ergebnis der Mark53 Analyse erlaubt bereits vor der Anwendung einer Krebstherapie eine Einschätzung, ob und welche chemotherapeutischen Substanzen potentiell wirksam sein werden bzw. unbedingt vermieden werden sollten.

Woraus wird die Mark53 Analyse durchgeführt?

Die Mark53 Analyse wird aus Tumorgewebe durchgeführt. Alle vorhandenen Tumorproben wie Operationspräparate oder diagnostische Tumo- Biopsien können verwendet werden, egal wie alt oder wie klein die Proben sind. Pathologische Institute bewahren Operationspräparate und Tumorbiopsien für Jahrzehnte auf. Für die MARK53 Analyse ist also üblicherweise kein zusätzlicher Eingriff am Patienten notwendig.

Für welche Krebspatienten ist die MARK53 Analyse relevant?

Die MARK53 Analyse ist für alle Krebspatienten relevant, die mit einer Chemotherapie oder einer Strahlentherapie behandelt werden sollen. Mit Hilfe der MARK53 Analyse kann die für den jeweiligen Tumor effizienteste Therapie ausgewählt und eine entsprechende therapeutische Strategie vorgeschlagen werden.

Die MARK53 Analyse ist kein Garant für die Heilung einer Krebserkrankung!

Behandelnde Ärzte können mit Hilfe der MARK53 Analyse die voraussichtliche Wirksamkeit verschiedener chemotherapeutischer Substanzen bereits vor Behandlungsbeginn einschätzen und damit eine über die Standardbehandlung hinaus gehende, passende Therapie wählen.

Was steht im MARK53 Befund?

Im Laborbericht wird das Tumorpräparat des Patienten, welches für die TP53 Gen-spezifische Sequenzierung verwendet wurde, genau referenziert.

Veränderungen und Varianten des TP53 Gens werden unter Verwendung der aktuellsten, internationalen Nomenklatur beschrieben. Daraus ergibt sich der MARK53 status, der entweder als normal oder mutiert angeführt wird.

Im Befundbericht werden die vorliegenden genetischen Veränderungen und Varianten der TP53 Gens von unseren ExpertInnen auf ihre klinische Bedeutung bewertet, basierend auf dem derzeitigen Stand der Wissenschaft.

Entsprechend dem jeweiligen MARK53 status werden voraussichtlich wirksame und unwirksame Substanzen und Therapieverfahren aufgelistet, wobei speziell jene berücksichtigt werden, die in der Behandlung der jeweiligen Krebsart nach medizinischem Wissensstand

Wie bekommt man eine MARK53 Analyse?

Die MARK53 Analyse kann vom Patienten selbst angefordert werden.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Bei einem persönlichen Gespräch mit unseren affilierten ÄrztInnen werden Details zur Tumorerkrankung und den vorhandenen Tumorproben erhoben.

Patienten werden über die Relevanz der Mark53 Analyse für die Behandlung ihrer Tumorerkrankung aufgeklärt. Der zeitliche Ablauf der MARK53 Analyse und die Kosten werden besprochen. Untersuchungsauftrag und Einwilligungserklärung werden unterzeichnet. Um alles weitere kümmern wir uns!

Der MARK53 Befund wird ebenfalls persönlich besprochen und Sie erhalten eine Rechnung.

So erreichen Sie uns:

MARK53 GesmbH

c/o Univ.Prof.Dr. Daniela Kandioler

Saarplatz 3, 1190 Wien

Austria / Europe

T +43 (0) 664 94 70 290

F +43 (0)1 2533033 5540

E-Mail: office@mark53.at

www.mark53.com

Was kostet die MARK53 Analyse

Die Kosten der MARK53 Analyse umfassen die **Laborleistungen** (TP53 genspezifische Sequenzierung), die **ärztlichen Leistungen** (persönliche Aufklärung, Beurteilung und Anforderung von vorhandenen Tumorproben, Erstellung eines Laborberichtes, Erstellen eines Befundberichtes, persönliche Befundbesprechung) sowie **Verwaltungs- und Dokumentationsleistungen**.

Die Kosten betragen insgesamt € 4160,-

Diese Kosten werden derzeit von den Krankenkassen nicht zurückerstattet.